

Erste-Hilfe-Crashkurs auf dem Stundenplan

An der Waldschule Gemeinschaftsschule Bissingen fanden zum ersten Mal Erste-Hilfe-Kompakttage für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-10 statt. Hierbei wurden die wichtigsten Vorgehensweisen in Notsituationen theoretisch besprochen und praktisch geübt. Von dem Ankommen an einer Unfallstelle, über die Absicherung und den Selbstschutz bis hin zur Überprüfung der lebenswichtigen Funktionen und das Absetzen des Hilferufes wurden die grundlegenden Vorgehensweisen besprochen und geübt. Der Schwerpunkt lag bei der Ausführung der stabilen Seitenlage und der vereinfachten Reanimation ohne Beatmung. Die Herz-Druck-Massage konnte mithilfe der Übungsphantome von der Aktion „Löwen retten Leben – in Baden-Württemberg macht Wiederbelebung Schule“ praktisch geübt und gefestigt werden. Das Ziel der Kompakttage war es, die Schülerinnen und Schüler auf mögliche Notsituationen vorzubereiten und sie zum Helfen und Handeln zu animieren, denn das Schlimmste, was man tun kann, ist schließlich nichts zu tun. Großes Interesse konnte bei allen Klassenstufen festgestellt werden. Die Schülerinnen und Schüler waren ohne Scheu und viel Energie dabei. Da die Waldschule nun seit Januar 2023 einen Defibrillator besitzt, wurde dessen Handhabung zusätzlich angesprochen. Zukünftig sollen die Erste-Hilfe-Kompakttage einmal jährlich ein fester Teil im Schulcurriculum werden. Das gemeinsame Ziel ist, dass die Schülerinnen und Schüler befähigt werden, Menschen in Notlagen zu helfen, egal ob unterwegs, zu Hause oder an der Schule.



Übung der Reanimation



Defibrillator am Haupteingang der Waldschule